

## GIFTNOTRUF

Dr. med. Dr. med. habil  
Max Dauderer



Verein zur Beratung und Hilfe  
bei Vergiftungen

Telefon 0 89 / 64 91 49 49  
Telefax 0 89 / 64 91 49 50

[www.toxcenter.de](http://www.toxcenter.de) 01.05.2008

## Internationaler Strafgerichtshof

Maanweg 174  
2516 AB Den Haag  
Niederlande  
Tel.: (0031) 070 / 515 85 15  
Fax: (0031) 070 / 515 85 55  
mailto:pio@icc-cpi.int

### **„Anzeige Massentod durch Zahnärzte mit Amalgam“**

Zahnärzte setzen trotz über 20 000 energischer, wissenschaftlichen Warnungen aus aller Welt hochgiftiges, reines, flüssiges Quecksilber zusammen mit dem Staub anderer hochgiftiger Metalle als Zahnflickstoff in den Mund. Hart wird es erst durch Einatmen des verdampfenden Quecksilbers ins Gehirn, wo es bis zum frühen Tode bleibt, Nerven-, Immunschäden und Erbschäden auslöst.

Jeder Deutsche leidet darunter, oft schon durch die Mutter. Dadurch stirbt jeder zweite früher, alljährlich eine knappe halbe Million Deutscher, qualvoll an den Folgen. Der Zusammenhang wurde 1995 im Auftrag der Deutschen Bundesregierung eindeutig im Tierversuch nachgewiesen. (1)  
Das an den Holocaust erinnernde Morden geht seither ungestört vorsätzlich und heimlich weiter.

**Wir fordern daher:**

- 1. Die sofortige Verhaftung der Täter**
- 2. Ihre Verurteilung**
- 3. Die Sicherstellung der Tatwaffen (flüssiges Quecksilber)**

**Täter:** Melchart, Vogt, Köhler, Streng, Weidenhammer, Kremers, Hickel, Felgenhauer, Zilker, Wühr und Halbach, alle aus Deutschland

**Begründung:**

1. Die deutschen Amalgamtäter verbreiteten das Morden über die ganze Welt, zuletzt auch nach China und Indien. Die jährlichen Todeszahlen nur durch Amalgam gehen in die Millionen! Es ist ein **Völkermord!** (2)
2. Die Beschuldigten handelten ausschließlich aus eigennützigen Gründen.
3. Es gab seit Jahrzehnten preisgleiche Alternativen ohne Todesgefahr.
4. Wissenschaftliche Gegenargumente wischten sie brutal vom Tisch.
5. Die tödliche Amalgamkrankheit wurde als „psychisch krank“ oder als „Zivilisationskrankheit“ läppisch gemacht bzw. als „Autoimmunkrankheit“ als irreversibel hingestellt.
6. Bei den Autoimmunkrankheiten durch Amalgam handelt es sich um über 400 tödliche Krankheiten u. a. wie Alzheimer, Diabetes, einige Krebsarten, Infarkte, Multiple Sklerose.
7. Ein Heer von fürstlich bezahlten Gutachtern half den Tätern als Mittäter. (3)
8. Der deutsche Bundesgerichtshof und der Europäische Gerichtshof blieben trotz unseren Anzeigen untätig, wir bitten dringend um Annahme.

**Beweise:**

1. Dauderer, M.: - Klinische Toxikologie Lehrbuch in 14 Bänden mit 182 NI  
[-Handbuch der Amalgamvergiftung](#) in 3 Bänden mit 15 NI 20 000 Fälle.  
Klinische Toxikologie in der Zahnheilkunde. 3 NI  
Atlas der Giftherde. Röntgen und Kernspintomographie. I-  
1.2 Kompendium der Klinischen Toxikologie.  
Amalgam Patienteninformation. Ecomed Verlag, Landsberg  
[-Autoimmunfax](#)  
[-Artikel-Muenchner- Modell- unwissenschaftliches- Gefälligkeitsgutachten-mit-Auftrag-Beklagte-zu-entlasten](#)  
[-Weltliteratur Amalgam](#)  
[-Amalgam neueste Fälle](#)  
[-Amalgam Röntgenbilder](#)  
[-Amalgam Erste Hilfe](#)

Hochachtungsvoll



2. Melchart et al. J.Dental Res.87 2008.

Dr. med. Dr. med. habil. Max Dauderer  
Internist, Umweltarzt  
Habilitation als Klinischer Toxikologe